

**1. Nachtragssatzung
zur Satzung über die Festsetzung der Hebesätze
der Gemeinde Lindewitt**

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.02.2003 (GVBl. Schl.-H. 2003 S. 57), zuletzt geändert durch Gesetz vom 04.01.2018 (GVBl. Schl.-H. 2018 S. 6), des § 25 des Grundsteuergesetzes (GrStG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.08.1973 (BGBl. I S. 965), zuletzt geändert durch Art. 38 des Gesetzes vom 19.12.2008 (BGBl. I S. 2794), sowie des § 16 des Gewerbesteuerergesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.10.2002 (BGBl. I S. 4167), zuletzt geändert durch Art. 8 des Gesetzes vom 11.12.2018 (BGBl. I S. 2338) wird nach Beschlussfassung der Gemeindevertretung am 09.05.2019 folgende 1. Nachtragssatzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Gemeinde Lindewitt erlassen:

§ 1

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

- | | |
|--|-----------------|
| a.) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) | 380 v.H. |
| b.) für die Grundstück (Grundsteuer B) | 425 v.H. |

§ 2

Die Satzung tritt rückwirkend zum 01.01.2019 in Kraft.

Die vorstehende Satzung wird hiermit ausgefertigt und ist bekannt zu machen.

Lindewitt, den 22.05.2019


Wilhelm Krumbügel
(Bürgermeister)

(LS)

